



Business Aviation im Aufwind auf der AERO 2026

- **Rekordpräsenz der Business Aviation: 50 Flugzeuge – gegenüber 30 im Vorjahr**
- **Wichtige OEM-Highlights: neueste Jets und Turboprops, darunter Citation Ascend, Falcon 6X, Bombardier Global 6500 und Daher TBM 980**
- **Neue Kooperationen & Formate: erweiterte Partnerschaften, Foren und ein eigenes Business-Aviation-Programm**

Friedrichshafen – Die 32. Ausgabe der AERO Friedrichshafen, die am 22. April ihre Tore öffnet, präsentiert die bislang größte Business-Aviation-Präsenz ihrer Geschichte.

Zu den Ausstellern zählen Business-Aviation-Verbände aus Asien (ASBAA), Deutschland (GBAA) und Österreich (AABA) sowie eine wachsende Beteiligung aus dem Nahen Osten, darunter Vertreter der MEBAA.

Auf dem Static Display und in den Hallen werden insgesamt 50 Flugzeuge aus dem Business-Aviation-Segment gezeigt, darunter Starrflügler und Hubschrauber. Im vergangenen Jahr waren es noch 30. Zu den Highlights zählen unter anderem die neue mittelgroße Citation Ascend von Textron im Rahmen ihrer Europatour, die Super-Midsize Longitude, Dassaults neue Falcon 6X sowie die Global 6500 von Bombardier. Zu den Turboprop-Highlights gehören Dahers brandneue TBM 980, die neueste Kodiak 900 sowie die Rückkehr von Piaggio mit der P.180 Avanti Evo. Cirrus zeigt außerdem seinen neuesten Vision Jet der Series 3.

In der Innovation Area in Halle A7 ist erstmals Volocopter zu sehen. Das Unternehmen befindet sich inzwischen im Besitz von Diamond Aircraft. Vorgestellt wird dort die neue VoloXPro, eine individuelle ultraleichte Lösung für die vertikale Mobilität. Diamond selbst präsentiert zudem drei Weltpremierer auf seinem Hauptstand in Halle A4. Ein weiterer Neuzugang ist der deutsche Ultraleicht-Hubschrauber EvoCopter ClassiX.

„Wir haben uns angesichts des Erfolgs des Business Aviation Show Hub im vergangenen Jahr bewusst dafür entschieden, den Bereich der Geschäftsfluffahrt weiter auszubauen“, sagt Tobias Bretzel, Projektleiter der

AERO Friedrichshafen. „Dafür haben wir die Flächen im Static erweitert und waren bereits Ende März vollständig ausgebucht. Zudem haben wir die Zahl der Aussteller im Dome verdoppelt und mit Halle A1 eine neue Halle für die Business Aviation eröffnet, die nun vornehmlich neue Aussteller beherbergt. Dazu zählen in diesem Jahr unter anderem JetEx, ViaSat, UAS, Hadid, Flight Safety International, CAE (die eine Diamond 42 ausstellen) sowie Web Manuals.“

Weitere neue Kooperationen umfassen die International Aircraft Dealers' Association (IADA) mit einem eigenen Mitgliederpavillon sowie einen neuen Pre-Owned-Bereich in Zusammenarbeit mit GlobalAir.com. Interessierte Käufer sind eingeladen, den speziellen VIP-Eingang im nördlichen Bereich des Domes zu nutzen. Für die Anreise mit dem eigenen Flugzeug besteht zudem die Möglichkeit, einen Landeslot zu beantragen.

Die Air Charter Association bringt das European Regional Forum zur AERO

Die AERO baut ihr Partnernetzwerk weiter aus und kooperiert künftig auch mit The Air Charter Association. Diese Zusammenarbeit soll in den kommenden Jahren weiterentwickelt werden. Zur Messe 2026 feiert das European Regional Forum der ACA in Friedrichshafen seine Premiere, in dessen Rahmen die Association am 22. April zwischen 14:00 und 16:30 Uhr drei Paneldiskussionen gestaltet. Den Auftakt bildet die Session „What does the air charter industry do?“. Sie beleuchtet das breite Spektrum der Charterbranche, von Hilfsflügen und medizinischen Evakuierungen bis hin zu Sport- und Musikreisen. Die Moderation übernimmt ACA-CEO Glenn Hogben. Es sprechen Oliver Smith, Head of Sales and Business Development bei SaxonAir, Aaron Stein, Global Director of Operations bei Victor, Rasmus Bank, Chief Sales Officer bei JoinJet sowie John Hewett, Global VP bei Universal Aviation. Die Session „Avoiding illegal aircraft charter“ widmet sich der Frage, wie sich regulatorische Vorgaben in verschiedenen Regionen unterscheiden und wie sich Risiken vermeiden lassen. Teilnehmer sind Adam Neaves, Head of Charter bei Gama Aviation, Adelaide Rispoli, Sales Manager bei St Barth Executive sowie Dave Connor, Chief Executive von RVL Aviation und Mitglied des ACA-Vorstands. In der Session „Understanding the role and value of the Air Charter Broker“ geht es um die Rolle und den Mehrwert von Charterbrokern. Es diskutieren David

Stocks, Director Private Jets Deutschland bei Air Charter Service, Sam Heather, Managing Director von 26Aviation sowie Tomas Camprubi, Managing Director UK bei LunaJets. Die Moderation übernimmt Julie Black, Head of Business Aviation bei Hunt & Palmer und stellvertretende Vorsitzende der ACA.

Interessierte, die als Charterbroker tätig werden möchten, können am 21. April am eintägigen Kurs „The Air Charter Essentials Certificate“ teilnehmen. Der Kurs bietet einen kompakten Einstieg und lässt sich ideal mit einem Messebesuch am Folgetag verbinden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Corporate Jet Investor veranstaltet am 23. April zwei Panels. Das erste Panel „How to buy owned aircraft without headaches“ wird von Yves Marchand moderiert. Teilnehmer sind Meghan Dwyer, Sales Director Europe bei Guardian Jet, Olivier Knutti, Managing Director bei 88K, Warren Lovell, VP Aircraft Sales Europe and Africa bei Leviate Air Group sowie Steve Varsano, CEO von The Jet Business. Das zweite Panel befasst sich mit dem Thema Flugzeugeigentum. Es diskutieren Algernon Trotter, CEO von LUMINAIR, Dr. Oliver Kosing, Managing Director von Aero-Dienst sowie Damir Spojaric, CEO von Alpha Aviation.

Charles Alcock, Managing Editor des AERO-Medienpartners AIN Media Group, moderiert zwei weitere Panels. Das Panel „Challenges in the global business aviation industry“ findet am 23. April um 12:30 Uhr statt. Teilnehmer sind Steffen Merz, Vorstandsmitglied der German Business Aviation Association, Antonia Gilbert, Präsidentin der Austrian Business Aviation Association, Penny Lim, CEO Southeast Asia der Asian Business Aviation Association sowie Carsten Nesemann, Rechtsanwalt und Experte für Luftfahrtbesteuerung und Tarife. Das zweite Panel um 14:30 Uhr mit dem Titel „The Bottlenecks in business aviation“ wird von David Bergold, CEO von LUMINAIR, Ieva Trotter, CFO von Platoon Aviation, Mohammad Osta, Commercial Director bei HADID sowie Maxim Ivanov, OCC Manager bei FCG OPS, bestritten.

Ein weiteres neues Format ist in diesem Jahr der „Women in Aviation International“-Brunch am 23. April um 10:00 Uhr mit WAI-CEO Lynda Coffman und der Gastrednerin Dr. Susan Ying, CEO von EM-power und Vorstandsmitglied von Noemi Aerospace.

Am 22. April um 11:00 Uhr stellt die neu gegründete TAB (Technology Aviation Business) auf der Dome Stage unter dem Titel „A New Chapter for Aviation Technology“ ihre Initiative vor.

Mit Stand vom 16. April verzeichnet die AERO Friedrichshafen mehr als 850 Aussteller aus 50 Ländern.

Die Veranstalter arbeiten zudem mit dem neuen Medienpartner Aviation Week Network zusammen, unter anderem bei Themen rund um Innovation und digitale Entwicklungen sowie bei Programmpunkten auf der Innovation Stage. FlightGlobal ist erneut als offizieller Showcase-Sponsor vertreten und verantwortet die täglichen Messepublikationen („Show Dailies“).

Business Aircraft Line-up

88K – PC-12; **Air Alliance** PC-24; Pilatus PC-12 NGX, Pilatus PC-12; **Air Alliance GmbH** Pilatus PC-24 & PC-12 PRO; **Air Independence** PC-12; **Airstream, a.s.** Beechcraft King Air; **Air X**, Challenger 850; **AMC Aviation**, Learjet 60XR; **Augsburg Air Service GmbH**, King Air, Embraer Phenom 100E; **BHS Aviation GmbH**; Citation Latitude - 680A, AW109 SP; **Bombardier**, Challenger 6500; **Business Jet Aviation TR GmbH**, Phenom 100; **Cirrus Aircraft**, Vision Jet Series 3; Cirrus SF50, Vision Jet; **DAS Private Jets GmbH**, Embraer Phenom 300E; Dassault Aviation Falcon 6X; **FAI Aviation Group** Learjet 60XR; **Haute Aviation**, Bell 407; **HTM Helicopter Travel Munich** Airbus EC135; **Jetron**, King Air C90; **MT-Propeller Entwicklung GmbH**, Piper Meridian; **Piaggio Aerospace** P.180 Avanti EVO; **Piper Aircraft, Inc.** Piper M700, Piper M500, Piper PA 28 Archer DX; **Platoon Aviation**; Pilatus PC-24; **Rheinland Air Service** DAHER TBM 980, HondaJet Elite II, Kodiak 900; Bell 407, Bell 505 Jet Ranger X; **Silesia Air s.r.o.** Beech King Air 260; **Tecnam** P2012 Traveller; **Textron Aviation** King Air 260, Caravan EX, Virus, Cessna 206, Citation Ascend, Citation M2 Gen2, Citation Longitude; Cessna T182, Cessna 172; **Volare Aviation**: Bombardier Global 5000; EC155; **Wipaire**; Cessna 172.

Folgen auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/showcase/aeroshow>

Folgen auf Instagram: <https://www.instagram.com/aerofriedrichshafen>

Folgen auf Facebook: <https://www.facebook.com/AERO.FN>

Pressekontakt:

Frank Gauß, Leiter Kommunikation & Pressesprecher

Tel.: +49 7541 708-310

E-Mail: frank.gauss@messe-fn.de

Volker K. Thomalla, Head of Communication Aerospace Portfolio

Tel.: +49 170 4178876

E-Mail: volker.thomalla@fairnamic.com

Über die AERO:

Die AERO 2026 findet vom 22.-25. April 2026 auf dem Messegelände der Messe Friedrichshafen statt. Die AERO ist die internationale Leitmesse für die Allgemeine Luftfahrt, die Business Aviation und den Luftsport. Präsent sind Fluggeräte von der zivilen Drohne über Ultraleichtflugzeuge und Gyrocopter, Helikopter, Reise- und Trainingsflugzeuge mit Kolbenmotor oder Turboprop-Antrieb bis hin zu Businessjets. Neue Antriebssysteme, Elektroflug, modernste Avionik, Dienstleistungen und Zubehör für Piloten sind weitere Schwerpunkte. Diese Themenbereiche spiegeln sich auch in den AERO Conferences wider und machen Europas größte Veranstaltung der Allgemeinen Luftfahrt dadurch auch zu einer wichtigen Plattform für Wissensaustausch und Weiterbildung.

Über die Fairnamic GmbH:

Das 2021 von den beiden Messegesellschaften Frankfurt und Friedrichshafen gegründete Joint Venture Fairnamic GmbH ist ein hochspezialisierter Veranstalter für innovative und zukünftige Mobilität. Mit der AERO – Internationale Leitmesse für die allgemeine Luftfahrt, der Eurobike als Weltleitmesse für Fahrrad und Pedelec sowie der Mobifuture als Internationale Plattform für Ecomobility ist die Fairnamic GmbH Marktführer in den Themenwelt Avionik und urbane Mobilität. Durch gebündelte Kompetenzen, Marktexpertise, globale Netzwerke, Markenstärke und Agilität baut die Fairnamic GmbH die Marktposition ihrer beiden Leitmessen sowie internationalen Satelliten sukzessive global weiter aus.